

Hallo zusammen,

wenn man die üblichen Teile wechselt, Elkos, außer den großen Becherelkos und die Papierkondensatoren wechselt (exakt: Papierdielektrikum) dann hat man gute Chancen dass das Radio danach wieder funktioniert. Das Tastenaggregat kann natürlich immer kratzen oder irgendwo schlechten Kontakt haben bei den Gebissradios, das kommt noch dazu.

Wenn man beim Wechseln der Teile sehr sorgfältig vorgeht müsste das schon klappen. Bei Elkos die Polung beachten (Plus und Minus sind markiert). Bei den Kondensatoren die Markierung für den Außenbelag (schwarzer Strich, oder Ring auf einer Seite), wieder genauso einlöten, falls am Ersatzteil Markierungen vorhanden sind.

Ansonsten, Ersatzteile genügend spannungsfest ("Volt" Angabe beachten und ein gleichwertiges Ersatzteil nehmen).

Ich würde Fotos machen. Danach das Teil tauschen. Erst wenn alle Teile getauscht sind das Gerät einschalten. Dann hat man mit dem Strom die wenigsten Probleme.

Funktioniert das Gerät nicht auf Anhieb, die Sicherung(en) prüfen. Wenn die Röhren glühen ist das schon ein guter Hinweis dass der Netztrafo zumindest arbeitet. Prüfen ob der Fehler im NF-Verstärker liegt oder im Empfangsteil. Über die TA Buchse Signal auf den Verstärker geben oder Signal abnehmen aus dem Empfangsteil.

Erst danach beginnt so richtig eine Fehlersuche unter Spannung, wenn man zuvor nichts gefunden hat durch anschauen aller Teile. Widerstände kann man ohne Netzspannung mit dem Ohmmeter messen, wenn man sich nicht sicher ist.

Falls eine spezielle Fehlersuche notwendig wird, dann ist ohne Vorkenntnisse sowieso genauer zu überlegen wie diese erfolgen kann und wer das macht.

Grüße
Karl
